

A Terk in America – Klezmermusik vom osteuropäischen Stetl bis nach New York

Konzert des Duos *Sol Sayn Gelebt*
Freitag, 2. Oktober 2026, 19 Uhr, Dorfkirche Groß Giewitz

Klezmer war ursprünglich im osteuropäischen Stetl zuhause und wurde von Wandermusikanten, den sogenannten Klezmerim, auf jüdischen Hochzeiten gespielt. Durch vielfältige Einflüsse anderer und benachbarter Kulturen war und ist Klezmermusik in stetigem Wandel begriffen, und so spannt das Programm einen Bogen von melancholischen Klezmermelodien über feurige Tänze aus ganz Osteuropa bis hin zu Tango und Swing aus dem jiddischen Theater in New York.

Es spielt das Duo *Sol Sayn Gelebt* aus Bremen mit Susanne Sasse am Akkordeon und Martin Kratzsch an der Klarinette. Susanne Sasse, ausgebildete Schlagzeugin, Percussionistin und Akkordeonistin, ist in vielen Gruppen musikalisch zuhause. Ob Latin, Swing oder Klezmer, fühlt sie sich in der Welt der Rhythmen pudelwohl und erweckt diese mit beeindruckender Präsenz und großer Leidenschaft auf der Bühne zum Leben. Martin Kratzsch war zunächst in der klassischen Musik tätig, bevor er vor vielen Jahren den Klezmer für sich entdeckte.



Die vielfältigen Melodien im Klezmer, mit ihren besonderen Klangfärbungen zu gestalten und zu erleben, gepaart mit Leichtigkeit und Virtuosität, zeichnen sein Spiel auf der Klarinette aus. Gemeinsam geben Susanne Sasse und Martin Kratzsch seit vielen Jahren Konzerte und Workshops in ganz Deutschland und im Ausland.

Termin, Ort, Teilnahme

Freitag, 2. Oktober 2026, 19:00 Uhr
Dorfkirche Groß Giewitz, Dorfstr. 15, 17192 Groß Giewitz
Eintritt: 9 Euro (ermäßigt 5 Euro)
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

*Wer ein Instrument spielt (über Anfänger*innenstadium hinausgehend) und inspiriert von dem Konzert am folgenden Tag selbst in der Gruppe musizieren möchte, ist herzlich eingeladen zum Schnupper-Workshop, den die beiden Musiker leiten werden. Workshop-Teilnehmende zahlen beim Konzert den ermäßigten Eintrittspreis. Weitere Informationen: <https://peeneplatte.de/veranstaltungen/musik-aus-den-doerfern-der-welt-selbst-gespielt/>.*

Im *Peeneplatte e.V. – Kunst, Kultur und gutes Leben* haben sich Menschen zusammengeschlossen, die in verschiedenen Dörfern und Gemeinden im *Peene*-Zulaufgebiet im Bereich der Mecklenburgischen *Seenplatte* leben. Uns vereint das Interesse an Kunst und Kultur und das Engagement für ein gutes (Zusammen-)Leben im ländlichen Raum. Mitmachen und Mitgestalten ist ausdrücklich erwünscht!

Website: peeneplatte.de. Kontakt und Aufnahme Infoverteiler: info@peeneplatte.de